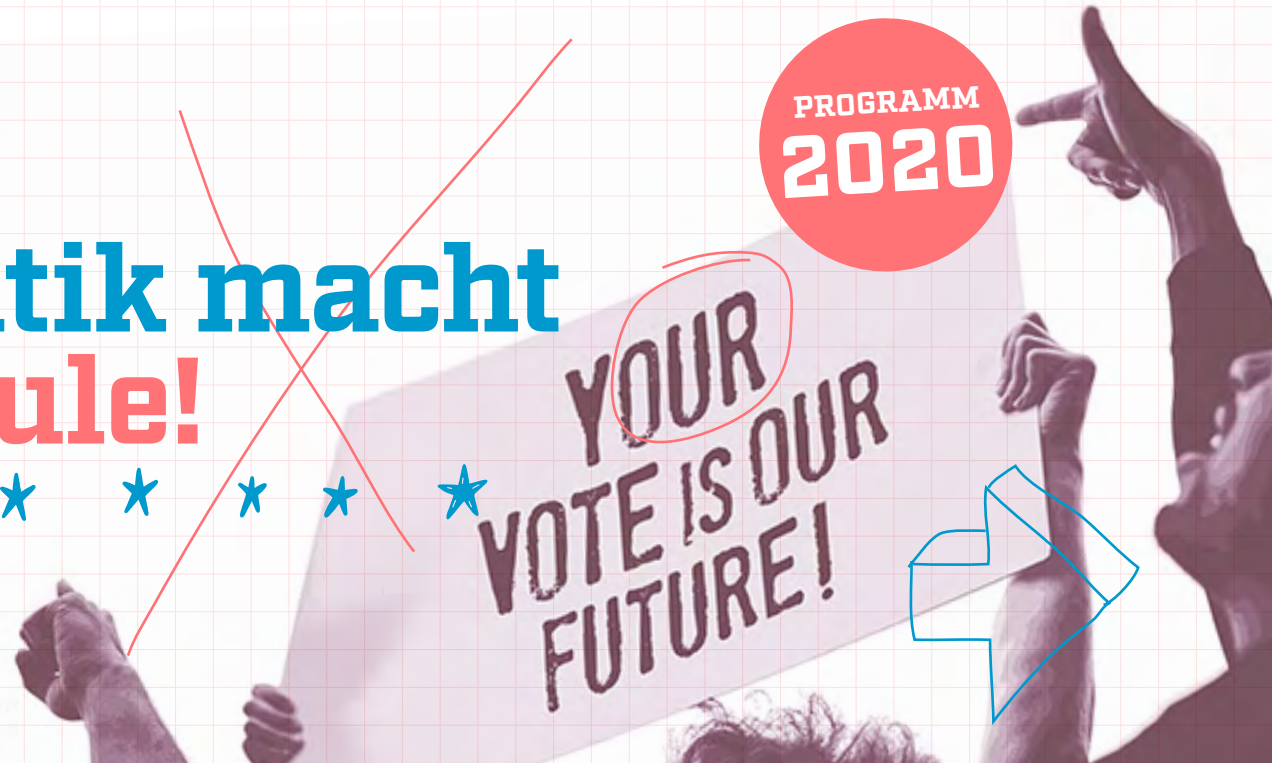
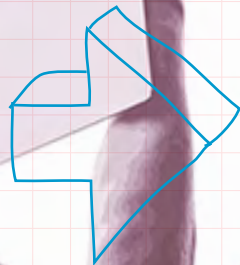


Politik macht Schule!



YOUR
VOTE IS OUR
FUTURE!



Kommunalwahl 2020

in NRW

30 Jahre Deutsche Einheit

Stoppt die Klimakrise!

deutsche

EU-Ratspräsidentschaft

2

„Es geht nicht ohne.“

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrerinnen und Lehrer und alle, die mit jungen Menschen arbeiten,

Zurücklehnen und den Dingen ihren Lauf lassen? Die Klimakrise, die wachsende Kluft zwischen Arm und Reich, das Zunehmen rechtsextremer Kräfte und Gewalt, Hetze statt Verständigung in den sozialen Medien – all das zeigt:

Es geht nicht ohne Einsatz für Demokratie und Gerechtigkeit. Wir alle sind gefragt!

Wissen und Handwerkszeug dafür bieten unsere Bildungsangebote für junge Menschen: Wir greifen aktuelle politische Themen auf und bieten unterschiedliche Wege, sich als junger Mensch aktiv in Politik und Gesellschaft einzubringen. Unsere Angebote sind beteiligungsorientiert, machen schwierige Themen verständlich und bereiten Spaß.

Unsere Bildungsarbeit zielt darauf, junge Menschen für Demokratie zu gewinnen – im konkreten Miteinander, wie in der großen Politik!

Sie können sich als Schulklasse oder Jugendgruppe anmelden. Aber auch einzelne Schüler_innen, Auszubildende, Freiwilligendienstleistende und andere junge Interessierte sind bei uns herzlich willkommen. Für Lehrer_innen, Schulsozialarbeiter_innen und andere Verantwortliche in Jugendpolitik und Jugendbildung bieten wir Fortbildungen und Fachworkshops an.

Als Forum wollen wir einladen zu einem offenen Dialog, digital wie analog, über gesellschaftliche Herausforderungen, die vor dem Schultor nicht Halt machen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen, auch von inklusiven Gruppen, und sind offen für neue Ideen auch außerhalb unseres Jahresprogramms.

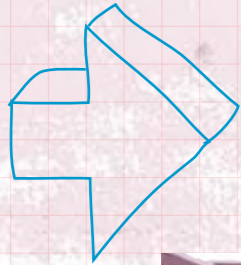
Ihr Team vom Forum Jugend und Politik der Friedrich-Ebert-Stiftung



3

Inhalt

Unsere Angebote



4



- 2 Vorwort
- 4 Inhalt

DEMOKRATIE KONKRET

- 9 Planspiel „Demokratielabor“
- 10 Poetry-Slam „Zusammen!“
- 11 Gewaltpräventionstraining „Cool bleiben!“
- 12 Projekttag „Sind wir nicht alle ein bisschen anders?“
- 13 Girls' Day



KLIMAPOLITIK

- 15 Planspiel „Prima Klima?“ zur internationalen Klimapolitik
- 16 Planspiel „Act now!“ Faire Wege aus der Klimakrise
- 17 Planspiel „Europas Energiepolitik“
- 18 Online-Planspiel „Keep Cool“
- 19 Projekttag „No Planet B!“ zu kritischem Konsum



KOMMUNALPOLITIK

- 21 Workshop „Rettet die Kommunalwahlen!“
- 22 Planspiel „Kommunalpolitik“
- 23 Planspiel „Es wird heiß! Klima in der Kommune“
- 24 Projektwerkstatt „Mein Veedel. Mein Kiez. Mein Quartier“
- 25 Workshop „Meine erste Kandidatur“

EUROPA

- 27 Planspiel „Zukunft der EU – EU der Zukunft“
- 28 Projekttag „Werkstatt Europa“

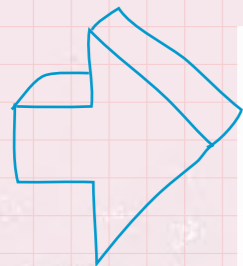
- 29 Planspiel „Rechtspopulismus in Europa“
- 30 Planspiel „Europäische Sicherheits- und Verteidigungspolitik“
- 31 Online-Planspiel „Europa!“
- 32 Europäischer Wettbewerb 2020

GLOBALISIERUNG UND INTERNATIONALE POLITIK

- 35 Planspiel Globalisierung
- 36 Szenarioworkshop „Dear Mr. President! Wohin dreht sich die Welt?“
- 37 Planspiel US-Präsidentchaftswahl



5



FLUCHT, ASYL, INTEGRATION

- 39 Planspiel „Europäische Asyl- und Flüchtlingspolitik“
- 40 Rap-Workshop „Wie sieht unsere Zukunft aus?“

ZEITGESCHICHTE UND ANTIDEMOKRATISCHE STRÖMUNGEN

- 43 Geschichtswerkstatt „1+1 = Einheit?“
- 44 Zeitzeugengespräch und Comiclesung „Nieder mit Hitler“
- 46 Zeitzeugengespräch „Für Demokratie und Menschlichkeit“

- 47 Ausstellung „Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen“
- 48 Gedenkstättenfahrten

WIRTSCHAFT UND ARBEIT

- 51 Planspiel „Internationale Finanzmärkte und Wirtschaftspolitik“
- 52 Workshop „Gute Arbeit“: Berufsorientierung und mehr
- 53 Planspiel „Streik! Arbeitskampf in der ABC AG“

DIGITALISIERUNG

- 55 Escape Game „Der gläserne Mensch“

- 56 „Fake or Real“? Workshop zur Medienkompetenz
- 57 „e-Bert“: politische Bildung „to go“ gegen Fake News und Hate Speech

FORTBILDUNG UND FACHDIALOG

- 59 Spiele-Lab und Fachworkshop „Serious?“ Gaming und politische Jugendbildung
- 60 Fachdialog „Mobbing in Schule und Gesellschaft“

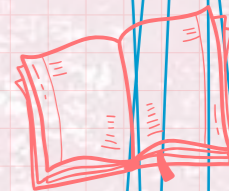


WEITERE ANGEBOTE DER FES

- 63 SV-Seminare „Interessenvertretung von Anfang an“
- 64 Seminar für Azubis: „Europas Zukunft gestalten“
- 65 Führungen im Archiv der Sozialen Demokratie
- 66 OnlineAkademie der FES

INFORMATION

- 69 Teilnahmebedingungen / Datenschutz
- 74 Team
- 76 Kontakt
- 77 Impressum



Demokratie konkret

Planspiel „Demokratielabor“

Demokratie im Laborversuch als spannendes Planspiel. Der fiktive Staat Fontanien wurde neu gegründet. Erstmals wird ein Parlament gewählt. Schüler_innen gründen Parteien, kämpfen um Mandate und Koalitionen. Sie positionieren sich über den Social-Media-Kanal „Kwitter“ und testen über eine Wahl-Empfehlungs-Anwendung, welche Partei ihren politischen Einstellungen am nächsten kommt. Wer wird gewinnen, wer stellt die Regierung?

Die Teilnehmer_innen gestalten Wahlprogramme, erleben einen spannenden Wahlkampf und aufregende Koalitionsverhandlungen. Spielerisch erlernen sie viel über die Grundprinzipien der Demokratie und den Einsatz digitaler Medien. Dadurch entstehen neue Perspektiven auf demokratische Vorgänge.

FORMAT

Planspiel

**GEEIGNET**

ab 15 Jahren

**TERMIN**zweitägig / auf Anfrage
an Ihrer Schule

**FORMAT**

Poetry-Slam

**GEEIGNET**

ab 15 Jahren

**TERMIN**zweitägig / auf Anfrage
an Ihrer Schule oder
Jugendeinrichtung

Poetry-Slam „Zusammen!“

Unser Zusammenleben in Deutschland steht vor großen Herausforderungen, die im Unterrichtsalltag nicht immer in all ihren Facetten zu vermitteln sind. Wie demokratisch bleibt unsere Politik? Wie gerecht bleiben unsere Lebensverhältnisse in Deutschland? Wie offen bleibt unsere Gesellschaft?

Poetry-Slam ist ein literarischer Vortragswettbewerb auf der Bühne. Alles ist erlaubt: Gedichte, Tagebuch, Kurzgeschichten, Rap, freie Assoziationen. In dem Workshop leiten bekannte Slam Poet_innen wie Quichotte oder Ella Anschein die Jugendlichen an, eigene Texte zum Thema zu schreiben und diese auf der Bühne vorzutragen.



Gewaltpräventionstraining „Cool bleiben!“

In diesem Workshop zur Gewaltprävention zeigen wir, wie ein friedliches und respektvolles Zusammensein möglich ist. Verschiedene Eskalationsstufen von Gewalt werden besprochen, Alternativen zu gewaltbereitem Handeln entwickelt und ein demokratisches Miteinander gefördert.

Das Training kann vertieft auch zweitägig an Schulen angeboten werden. Dieses Angebot richtet sich auch an Streitschlichter_innen.

FORMAT

Workshop

**GEEIGNET**

von 12 bis 16 Jahren

**TERMIN**eintägig oder
zweitägig /
17.01, 24.04 und
09.10.2020
in der FES Bonn und
auf Anfrage an Ihrer
Schule



FORMAT
Projekttag



GEEIGNET
ab 13 Jahren /
besonders auch für sehr
heterogene Gruppen



TERMIN
ein- oder zweitägig /
auf Anfrage an
Ihrer Schule oder
in der FES Bonn

Projekttag „Sind wir nicht alle ein bisschen anders?“

In Deutschland leben die unterschiedlichsten Menschen. Alle sind ein bisschen anders. Doch vor dem Gesetz sind alle gleich. Werden aber tatsächlich alle Menschen gleich behandelt?

Unser eintägiger Projekttag bietet die Gelegenheit, eigene Denkmuster zu reflektieren. Wie gehen wir mit Verschiedenheit um? Wo begegnen wir selbst – auch unbewusst – unseren Mitmenschen mit Vorurteilen? Ziel ist es, Andersartigkeit anzuerkennen, womöglich sogar wertzuschätzen.

NEU: Wir bieten den Projekttag auch zweitägig an. Am zweiten Tag arbeiten wir an Projekten, wie Andersartigkeit noch besser in den Schulalltag integriert werden kann.

Girls‘ Day

Beim Girls‘ Day geht es eigentlich darum, Mädchen für naturwissenschaftliche Berufe zu begeistern. Das Forum Jugend und Politik nimmt den Girls‘ Day zum Anlass, sich mit jungen Frauen über das Thema Frauen, Finanzen und Gleichberechtigung auszutauschen. In einem interaktiven Workshop diskutieren die Teilnehmerinnen, nach welchen Kriterien sie ihren Beruf wählen und wie sie sich die Vereinbarkeit von Familie, Partnerschaft und Beruf in Zukunft vorstellen. Dabei spielen „Gender Pay Gap“, Altersarmut von Frauen und die Frauenquote eine Rolle.

Junge Frauen werden in diesem Workshop unterstützt, sich bewusster und aufgeklärter in die Berufswahl zu begeben.

FORMAT
Workshop von
9.00 –16.00 Uhr



GEEIGNET
Junge Frauen
ab 15 Jahren



TERMIN
26.03.2020 in
der FES Bonn



Klimapolitik



Planspiel „Prima Klima?“ zur internationalen Klimapolitik

In einem Planspiel werden die aktuellen Klimaverhandlungen auf internationaler Ebene nachgespielt. Dabei geht es um wichtige aktuelle Streitpunkte wie u.a. die Verbesserung der selbst gesetzten Emissionsziele, die Ausgestaltung der Klimafinanzierung und den möglichen Einsatz technischer Innovationen im Kampf gegen den Klimawandel.

In der Rolle von Politiker_innen aus Entwicklungs-, Schwellen- und Industrieländern verhandeln die Schüler_innen und erfahren so, wie schwierig es ist, diese gemeinsame Herausforderung zu bewältigen. Sie loten aus, wie trotz der vielen Interessenkonflikte Fortschritte möglich sind. Eine Onlinephase mit Vorverhandlungen ist auf Anfrage möglich.

FORMAT

Planspiel



GEEIGNET

ab 15 Jahren



TERMIN

zweitägig / auf Anfrage
an Ihrer Schule



Stoppt die Klimakrise!

Stoppt die Klimakrise!



FORMAT
Planspiel



GEEIGNET
ab 15 Jahren



TERMIN
zweitägig / auf Anfrage
an Ihrer Schule

Planspiel: „Act now!“ Faire Wege aus der Klimakrise

Energiewende, Verkehrswende, Agrarwende und kaum noch Zeit zu handeln - in einem Planspiel stehen die Teilnehmenden angesichts der Klimakrise als Verantwortliche in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft eines fiktiven Industrielands vor enormen Herausforderungen. Gelingt es, sich auf einen gerechten Strukturwandel zu verständigen?

Nach einem interaktiven Einstieg ins Thema verhandeln die Teilnehmenden über Veränderungen, um die Klimakrise zu stoppen und werden mit den Folgen ihrer Entscheidungen konfrontiert.

PLANET B

Planspiel „Europas Energiepolitik“

Die Energiepolitik ist ein sehr umstrittenes Thema in der EU. Die Mitgliedstaaten sind bei der Nutzung von Gas oder Öl auf Importe aus Ländern außerhalb der EU, wie z.B. Russland, Norwegen oder Algerien, angewiesen. Im Planspiel verhandeln die Schüler_innen die Zukunft der Europäischen Energiepolitik, ohne dabei den Klimawandel außer Acht zu lassen. Als Mitglieder der EU-Kommission, des Ministerrats oder des EU-Parlaments entscheiden sie, ob und wie die EU künftig auf Kernkraft, fossile Energieträger oder Erneuerbare Energie setzt. Beim Planspiel wird eine neue Richtlinie entwickelt und verabschiedet. Dabei werden die Entscheidungsprozesse bei der EU-Gesetzgebung simuliert.

Stoppt die Klimakrise!

FORMAT
Planspiel



GEEIGNET
ab 15 Jahren



TERMIN
zweitägig /
29.–30.09.2020
in der FES Bonn und auf
Anfrage an Ihrer Schule



Stoppt die Klimakrise!

**FORMAT**

Online-Planspiel

**GEEIGNET**

ab 14 Jahren

**TERMIN**

halbtägig / auf Anfrage
im Computerraum
Ihrer Schule, im Jugend-
zentrum o.a.

Online-Planspiel „Keep Cool“

Was passiert, wenn Du entscheidest? 50 Städte, eine globale Herausforderung: der Klimawandel. In dem Online-Spiel „Keep Cool“ übernehmen die Teilnehmenden die Führung einer Stadt. Sie sind verantwortlich für die wirtschaftliche Entwicklung ihrer Stadt, müssen sie vor Klimaereignissen schützen und Punkte sammeln. Dabei haben sie die Wahl, welchen Strategien sie folgen: nachhaltigen oder konventionellen? Klar ist: die eigenen Entscheidungen haben Folgen - ebenso die der Mitspieler_innen und bestimmen die Wege aus oder in die Klimakrise.

Das Spiel wurde entwickelt von und wird angeboten in Zusammenarbeit mit der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, AG Ökonomie der Gemeingüter.

Projekttag „No Planet B!“ zu kritischem Konsum

Bei der Klimakrise geht es um alles: wie wir leben, wirtschaften, uns ernähren oder fortbewegen. Vor diesem Hintergrund geht der Projekttag der Frage nach, wie sich unser Konsumverhalten auf Umwelt, Klima und Mensch auswirkt.

In den Themenbereichen Plastik, Fast Fashion, Reisen und Ernährung wollen wir mit jungen Menschen über die zentralen Probleme ins Gespräch kommen. Auf der Suche nach Lösungen wollen wir auch klären, welche Politik es braucht, um unsere Lebensgrundlagen zu sichern.

FORMAT

Workshop

**GEEIGNET**

ab 14 Jahren

**TERMIN**

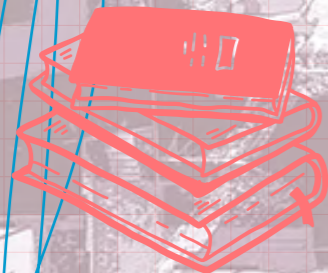
eintägig / auf Anfrage
an Ihrer Schule oder
Ihrem Jugendzentrum



Stoppt die Klimakrise!

Kommunal- politik

20



Workshop „Rettet die Kommunalwahlen!“

Am 13. September 2020 finden die Kommunalwahlen in NRW statt und alle ab 16 Jahren können wählen. Wen oder was wählt man da nun aber konkret? Warum ist es wichtig, in einer Demokratie das Wahlrecht zu nutzen? Was sagen die Parteien zum Beispiel zu den Themen Klimaschutz und Bildung? Worüber entscheidet eigentlich ein Gemeinderat und was hat das mit Euch zu tun?

Der Workshop informiert über Hintergründe, erklärt Zusammenhänge und spornt an, sich zu beteiligen.

Kommunalwahl 2020 in NRW

FORMAT

Workshop



GEEIGNET

ab 15 Jahren



TERMIN

eintägig / auf Anfrage
an Ihrer Schule oder
Ihrem Jugendhaus



21



FORMAT
Planspiel



GEEIGNET
ab ca. 15 Jahren



TERMIN
zweitägig / auf Anfrage
an Ihrer Schule oder
Jugendeinrichtung

**Kommunalwahl 2020
in NRW**

Planspiel „Kommunalpolitik“

In diesem Planspiel werden Jugendliche zu Kommunalpolitiker_innen ihrer Stadt. Sie besuchen eine Ratssitzung, bilden Fraktionen und erarbeiten mit Kommunalpolitiker_innen Anträge zu ihren eigenen Themen, die am Ende unter Leitung der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters in einer fiktiven Ratssitzung verhandelt werden.



Planspiel „Es wird heiß! Klima in der Kommune“

In diesem Workshop geht es darum, was Städte und Gemeinden tun können, um aktiv Klimaschutz zu betreiben und sich auf die Folgen des Klimawandels vorzubereiten. Gleichzeitig erfahren die Teilnehmenden, welche demokratischen Beteiligungsstrukturen für Jugendliche und junge Erwachsene auf kommunaler Ebene vorhanden sind und wie diese für eine aktive Klimapolitik genutzt werden können.

Der Workshop umfasst mehrere interaktive Module. In diesen lernen die Teilnehmenden, wie sie vor Ort eigene Projekte umsetzen können und welche Akteure dafür ins Boot geholt werden müssen.

Stoppt die Klimakrise!

FORMAT
Planspiel



GEEIGNET
ab ca. 15 Jahren



TERMIN
zweitägig / auf Anfrage
an Ihrer Schule oder
in Ihrer Gemeinde



**FORMAT**

Projektwerkstatt

**GEEIGNET**

ab ca. 15 Jahren

**TERMIN**zweitägig / auf Anfrage
an Ihrer Schule oder
Jugendeinrichtung

Projektwerkstatt „Mein Veedel. Mein Kiez. Mein Quartier.“

Kommunalpolitik ist für viele Jugendlichen etwas Fernes, Ödes, Fremdes. Sich für die eigene Stadt einzubringen liegt allerdings oft näher als gedacht.

In dem Workshop lernen Jugendliche Möglichkeiten kennen, sich für ihre Anliegen auf kommunaler Ebene einzusetzen. Nach einem Crash-Kurs Kommunalpolitik sammeln sie Themen und Anliegen, die ihnen wichtig sind. Ein kurzer Einblick ins Projektmanagement und schon startet die Projektwerkstatt für eine ganz konkrete Aktion. Auf das Ergebnis darf man gespannt sein: Flash-Mob, Bürgerbrief, Demo, Unterschriftenliste oder Plakataktion?

Workshop „Meine erste Kandidatur!“

Du willst Kommunalpolitik aktiv gestalten? Du hast Lust auf ein kommunales Mandat und willst dich dafür optimal vorbereiten? Du bist max. 35 Jahre alt?

Dann bist du herzlich willkommen bei diesem Seminar der KommunalAkademie: Wie funktioniert Kommunalpolitik? Wie arbeitet der Rat in meiner Stadt/ Gemeinde? Wie werde ich Kandidatin oder Kandidat und kann die Menschen von meinen Ideen überzeugen? Diesen und weiteren Fragen gehen wir in diesem Seminar nach, das sich ausdrücklich an Teilnehmerinnen und Teilnehmer richtet, die bei der nächsten Kommunalwahl zum ersten Mal für ein Mandat kandidieren möchten.

Anmeldung bei der KommunalAkademie der FES:
www.fes.de/kommunalakademie

FORMAT

Workshop

**GEEIGNET**für Interessierte
bis max. 35 Jahre**TERMIN**zweitägig /
14.–15.02.2020
in Bonn**24****Kommunalwahl 2020****in NRW****Kommunalwahl 2020****in NRW****25**

Europa

26

deutsche
EU-Ratspräsidentschaft

Planspiel „Zukunft der EU – EU der Zukunft“

Wozu brauchen wir die EU, und wie soll die EU zukünftig aussehen? Wollen wir ein „Kerneuropa“, ein „Europa der Vaterländer“ oder ein „Europa der verschiedenen Geschwindigkeiten“? In einem Planspiel übersetzen wir diese abstrakten Konzepte in für Schüler_innen greifbare Handlungsoptionen. Es geht um die Kompetenzverteilung zwischen der EU und den Mitgliedstaaten, um Entscheidungsprinzipien, um Fragen der Erweiterung, Bürger_innenschaft und Solidarität.

Die Schüler_innen verhandeln in der Rolle von Staatschefs und Staatschefinnen sowie Abgeordneten im Rahmen eines Konvents. Für zusätzliche Dynamik sorgen Positionierungen von Konvent-Teilnehmer_innen über den Social-Media-Kanal „Kwitter“. Nach dem Planspiel diskutieren die Schüler_innen aus ihrer eigenen Perspektive als EU-Bürger_innen über die „EU der Zukunft“.

FORMAT
Planspiel

GEEIGNET
ab 15 Jahren

TERMIN
zweitägig / auf Anfrage
an Ihrer Schule



27



FORMAT
Planspiel



GEEIGNET
ab 15 Jahren



TERMIN
zweitägig / auf Anfrage
an Ihrer Schule

„Werkstatt Europa“

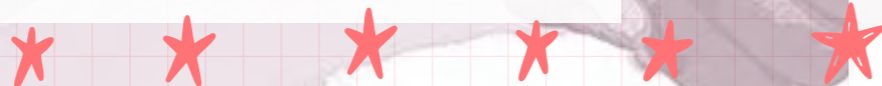
Wie funktioniert die EU, und wie soll es angesichts der neuen Herausforderungen mit Brexit, Klimawandel und Migration mit ihr weitergehen? Basiswissen hierzu vermittelt die Werkstatt Europa. In einem Planspiel erleben die Teilnehmenden als Abgeordnete, Minister_innen und Kommissionsmitglieder, wie in der EU Gesetze beschlossen werden. Sie sammeln Argumente, debattieren in formellen Sitzungen, geben Live-Interviews und suchen nach Kompromissen. Ganz nebenbei lernen sie die wichtigsten drei EU-Institutionen, ihren Aufbau und ihre Arbeitsweise kennen.

Darauf folgt der Blick in die Zukunft: Welches Europa wünschen sich die Schüler_innen? Verschiedene Zukunftsvisionen werden anschaulich erklärt und von den Jugendlichen mit ihren Inhalten gefüllt.

28

deutsche

EU-Ratspräsidentschaft



Planspiel „Rechtspopulismus in Europa“

Rechtspopulistische Regierungen in Europa und weiteren Teilen der Welt werfen viele Fragen auf: Verortung der eigenen Werte. Das Verhältnis von Mehrheit und Minderheit in Demokratien. Merkmale von Populismus und „alternativen Fakten“. Und nicht zuletzt die Wirksamkeit vermeintlich einfacher Lösungen für komplexe politische Probleme.

Im Planspiel wird aufgezeigt, wie rechtspopulistische Parteien und Bewegungen in einem fiktiven Land bestehende Krisen und Konflikte ausnutzen und für ihre Zwecke missbrauchen können. Neben der Analyse der Erfolgsbedingungen von Rechtspopulismus werden Strategien diskutiert, Rechtspopulismus entgegenzutreten und Demokratie zu stärken.

FORMAT
Planspiel



GEEIGNET
ab 15 Jahren



TERMIN
zweitägig / auf Anfrage
an Ihrer Schule



deutsche

EU-Ratspräsidentschaft

29



**FORMAT**

Planspiel

**GEEIGNET**ab 16 Jahren
(Oberstufe)**TERMIN**zweitägig /
06.–07.05.2020in Bonn und auf Anfrage
an Ihrer Schule

Planspiel „Europäische Sicherheits- und Verteidigungspolitik“

Europa ist das Versprechen von Frieden und Sicherheit. Unabhängig von der NATO ringt die EU seit über 60 Jahren um eine gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik. Als EU-Ministerpräsident_in, Hohe_r Vertreter_in der EU oder EU-Kommissionspräsident_in beraten und diskutieren die Schüler_innen im Planspiel über die Ausrichtung der Europäischen Sicherheits- und Verteidigungspolitik.

Vermittelt werden die unterschiedlichen Sichtweisen der Mitgliedstaaten auf das Thema sowie die Abläufe eines Europäischen Ratsgipfels.

deutsche**EU-Ratspräsidentschaft****30**

Online-Planspiel „Europa“

Europäische Politik gestalten - Interaktives Lernen mit Online-Planspielen

Am Beispiel Asylpolitik können Schüler_innen auf innovative Weise selbst herausfinden, wie europäische Politik gemacht wird. In dem Online-Planspiel erhalten alle Teilnehmenden des Kurses einen individuellen Zugang zu einem virtuellen Europäischen Parlament und übernehmen die Rollen von Abgeordneten. Sie verhandeln in virtuellen Ausschüssen und Fraktionsbüros die Verabschiedung einer Richtlinie nach.

Die Lehrkräfte beobachten den Prozess live und können die Aktivitäten der Teilnehmenden verfolgen. Die Spielerfahrungen können mithilfe von Lehrmaterialien zur Vor- und Nachbereitung vertieft werden. So wird europäische Politik in einer digitalen Umgebung spannend und erkenntnisreich erlebt!

FORMAT

Planspiel

**GEEIGNET**

ab 14 Jahren

**TERMIN**halbtägig / auf Anfrage
im Computerraum
an Ihrer Schule**31**



FORMAT
Wettbewerb



GEEIGNET
Schüler_innen
aller Schularten



TERMIN
Bewerbungsschluss
in NRW am
07.02.2020

Europäischer Wettbewerb 2020: EUnited - Europa verbindet!

Neustart in Europa: Die europäischen Institutionen stellen sich nach der Wahl für die kommenden Herausforderungen auf. Nationalismus und Brexit fordern im Inneren, stärkere außenpolitische Verantwortung und Klimawandel drängen auf der globalen Agenda. Die EU und ihre Werte werden gebraucht – weltweit, aber auch von den Europäerinnen und Europäern selbst.

EUnited – Europa verbindet: Der 67. Europäische Wettbewerb ruft junge Menschen dazu auf, sich auf das zu besinnen, was uns verbindet.

Mehr zum Wettbewerb und den Teilnahmebedingungen unter:

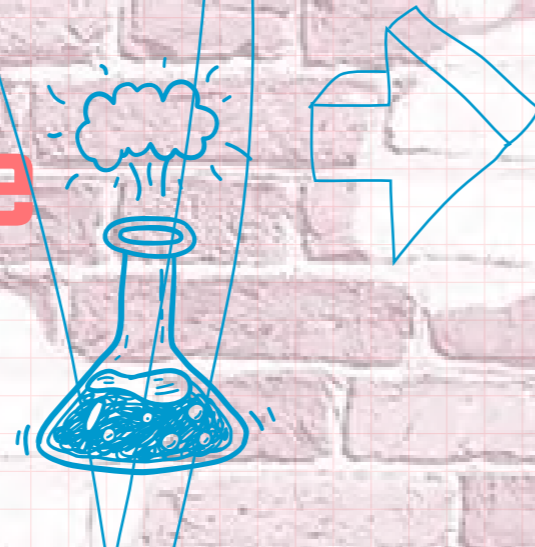
<https://www.europaeischer-wettbewerb.de/teilnahme/online-anmeldung/>

Das Forum Jugend und Politik unterstützt Deutschlands ältesten Schüler_innen-wettbewerb und organisiert für Preisträger_innen ein EU-Informationseminar in Straßburg.

deutsche
EU-Ratspräsidentschaft

Globalisierung und internationale Politik

34



Planspiel Globalisierung

In der Veranstaltung wird mit Schüler_innen der Oberstufe eine Global-Governance-Konferenz auf der Ebene der Vereinten Nationen zu den Themen Frieden und Sicherheit sowie Klima und Energie simuliert.

Ziel des Planspiels ist es, einen Überblick über die dringlichsten globalen Probleme zu gewinnen, Lösungswege zu erarbeiten und politische Prozesse zu verstehen.



FORMAT

Planspiel



GEEIGNET

ab 15 Jahren



TERMIN

zweitägig /
17.–18.02.2020
in Bonn und auf Anfrage
an Ihrer Schule



35

**FORMAT**

Workshop mit Planspiel und anderen interaktiven Elementen

**GEEIGNET**

Lehrpläne
ab 15 Jahren

**TERMIN**

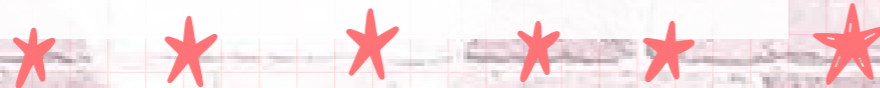
Lehrpläne
auf Anfrage
zweitägig / auf Anfrage an Ihrer Schule

36

Szenarioworkshop „Dear Mr. President! Wohin dreht sich die Welt?“

Wohin steuert die Welt mit Präsidenten wie Trump, Putin und Erdogan? Wie steht es um die Zukunft der offenen Gesellschaft weltweit? Wieso verlieren Demokratie und Frieden an Zuspruch gegenüber autokratischen Kräften und ist diese Tendenz zu stoppen?

In einem interaktiven Workshop mit Bausteinen zu verschiedenen Ländern und Folgen für die internationale Politik wollen wir der Frage nachgehen, wohin sich die Welt am Ende dreht – und wie erhalten bleiben kann, was wir lange als selbstverständlich erachtet haben.



Planspiel zum US-Wahlkampf

Das angebotene Planspiel simuliert die Vorwahlkämpfe der Demokraten und der Republikaner in verschiedenen US-Bundesstaaten und endet mit der Wahl einer/s neuen Präsident_in. Um die Vorwahlen zu gewinnen und am Ende vielleicht sogar Präsident_in zu werden, müssen die Schüler_innen zu ausgewählten Themen Wahlkampfreden halten. Zusätzlich haben sie die Möglichkeit weitere Aktionen durchzuführen: Spenden einwerben, Online-Kampagnen starten, Veranstaltungen organisieren etc. Dafür benötigen sie Ressourcen, die sie sich im Planspiel besorgen müssen.

Den Schüler_innen werden dadurch die elementaren Mechanismen des US-amerikanischen Präsidentschaftswahlkampfes spielerisch vermittelt. Dabei lernen sie nicht nur die Besonderheiten des dortigen Wahlrechts kennen, sondern erfahren auch etwas über die aktuellen Themen sowie die speziellen Dynamiken des Wahlkampfes in den USA, in dem Charisma und Geld eine wesentlich größere Rolle als hierzulande spielen.

FORMAT

Planspiel

**GEEIGNET**

ab 15 Jahren

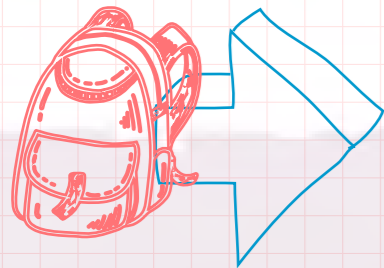
**TERMIN**

zweitägig /
02.–03.11.2020
in Bonn und auf Anfrage an Ihrer Schule

**37**

Flucht, Asyl, Integration

38



Planspiel „Europäische Asyl- und Flüchtlingspolitik“

Trotz vieler Gipfeltreffen bedarf die europäische Asylpolitik einer weiteren Harmonisierung. Was in der Realität noch nicht klappt, funktioniert vielleicht im Planspiel.

Die Schüler_innen schlüpfen in die Rollen von Mitgliedern der EU-Kommission und des Ministerrats sowie von Europaabgeordneten. Sie verhandeln eine Richtlinie, die den Zuzug von Asylsuchenden regelt. Zu berücksichtigen sind die verschiedenen Interessen der EU-Mitgliedstaaten, aber auch die öffentliche Meinung.

Spielerisch lernen die Schüler_innen die verschiedenen Akteure und die Entscheidungsprozesse der EU kennen.

deutsche

EU-Ratspräsidentschaft

FORMAT

Planspiel



GEEIGNET

ab 15 Jahren



TERMIN

zweitägig /

09.–10.12.2020

in Bonn und auf Anfrage
an Ihrer Schule

39

**FORMAT**

Musik-Workshop

**GEEIGNET**

ab 15 Jahren

**TERMIN**zweitägig / auf Anfrage
an Ihrer Schule

Rap-Workshop „Wie sieht unsere Zukunft aus?“

Gemeinsam mit dem Musiker Tha-GhostDawg greifen wir durch Rap-Musik Zukunftsthemen der Jugendlichen auf. Die Schüler_innen können ihre Probleme und Sorgen durch das Schreiben von Texten und das Performen zum Ausdruck bringen. Während des Rap-Workshops hören wir uns Rap-Songs an, analysieren Musikalität, Inhalt und Aussagen von Liedern und Künstler_innen. Mit dem erlernten Wissen geht es an den eigenen Rap-Text.

Wir zeigen, wie man ein geeignetes Thema wählt, erklären verschiedene Reimstrukturen und Flowvariationen und unterstützen die Schüler_innen beim Schreiben der Songs.

WELCOME!

Zeitgeschichte und antidemokratische Strömungen

42

Geschichtswerkstatt „1+1 = Einheit?“

Am 3.10.1990 wurde mit der Wiedervereinigung die Teilung Deutschlands in DDR und BRD Geschichte. Wie hat sich seitdem unser Zusammenleben in Deutschland entwickelt? Was ist geworden aus dem demokratischen Aufbruch und dem Versprechen „blühender Landschaften“ in Ost wie in West? Wie gehen wir um mit unserer geteilten Geschichte und wie steht es heute um den gesellschaftlichen Zusammenhalt in unserem Land?

Das Forum Jugend und Politik nimmt den 30. Jahrestag der Wiedervereinigung zum Anlass, einen Blick auf Lebensverhältnisse in Deutschland vor und nach der Wiedervereinigung zu werfen. Nach einem Einstiegsparcours und Zeitzeugengespräch entstehen in Film-, Schreib-, Musik-, Podcast- und anderen Workshops junge Perspektiven auf das was uns eint und unterscheidet in Deutschland.

FORMAT

Zeitzeugengespräch
und Kreativworkshops



GEEIGNET

ab 15 Jahren



TERMIN

zweitägig /
voraussichtlich
28./29.10.2020
in Bonn



30 Jahre Deutsche Einheit

43

**FORMAT**

Zeitzeugengespräch

**GEEIGNET**

ab 15 Jahren

**TERMIN**Januar / Februar 2020
in der FES Bonn

44

Nieder mit Hitler

oder warum Karl kein Radfahrer sein wollte

Comic-Lesung

mit Zeitzeugengespräch

Im Jahr 1943 erfuhr Jochen Bock, dass sein Bruder in der Schlacht um Stalingrad getötet wurde. Verzweifelt hörte er Radio Moskau, um Informationen aus Russland zu erhalten. Das war bei Strafe verboten. Jochen ging aber noch weiter und beschloss, gemeinsam mit Freunden Widerstand gegen den Nationalsozialismus zu leisten.

Die fünf Schüler schrieben NIEDER MIT HITLER an Wände und tippten Flugblätter, die sie aus der Straßenbahn in Erfurt warfen. Sie wurden verraten, verhaftet und eingesperrt. Mit Glück entgingen sie der Todesstrafe.



Der Autor Jochen Voit und der Zeichner Hamed Eshrat haben die Geschichte der fünf mutigen Jungen zu einer spannenden Graphic Novel verarbeitet, aus der sie lesen werden. Im Mittelpunkt der Geschichte steht Karl Metzner, Jochen Bocks Freund, der damals die Flugblätter entwarf und der dem Comicprojekt noch zu Lebzeiten zugestimmt hat.

Heute ist als einziger noch Gerhard Laue aus Wuppertal am Leben, der zwar nicht direkt zur Widerstandsgruppe gehörte, aber als ehemaliger Klassenkamerad der fünf (und Karls bester Freund) packend über die damaligen Geschehnisse zu erzählen weiß.



45

**FORMAT**

Zeitzeugengespräch per Videokonferenz aus Israel

**GEEIGNET**

für Oberstufenkurse und Berufskollegs

**TERMIN**

28.01.2020
in der FES Bonn

46

Zeitzeugengespräch „Für Demokratie und Menschlichkeit“

Das Trauma des Überlebens

Shoshana Trister war fünf Jahre alt, als die Wehrmacht 1941 die Sowjetunion überfiel. In einer ukrainischen Kleinstadt wurden alle Juden gezwungen in ein Ghetto zu ziehen. Von den Nazis gezwungen musste die Fünfjährige miterleben, wie ihr Rabbi auf grausamste Weise ermordet wurde. Daraufhin beschloss die Familie sich in einem nahe Wald zu verstecken, um nicht deportiert zu werden. In einem Erdloch lebte die Familie zwei Jahre bevor sie von einem jüdischen Offizier der sowjetischen Armee befreit wurde.

Wir laden Schüler_innen zu einer **Videokonferenz aus Israel** ein, um mit Shoshana Trister über ihre Erlebnisse zu sprechen und darüber wie auch heute Antisemitismus unsere Demokratie bedroht.

Ausstellung „Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen“

Die speziell für Jugendliche gestaltete Ausstellung weist auf 16 Ausstellungstafeln auf die Gefahren hin, die von Rechtsextremismus für Demokratie und Menschenrechte ausgehen und informiert über die verschiedenen Facetten des Rechtsextremismus mit speziellem Fokus auf Entwicklungen in Nordrhein-Westfalen.

Wir verleihen die Ausstellung an Schulen, Rathäuser und andere Einrichtungen, die ein Zeichen für Demokratie setzen wollen. Wir wollen damit Jugendaktivitäten fördern und die Vernetzung lokaler Initiativen stärken. Zusätzlich ermöglichen wir die Qualifizierung von Jugendlichen zu Ausstellungsbegleiter_innen. Bei Interesse an weiteren Workshops zu den Ausstellungsthemen sprechen Sie uns gerne an.

Mehr Informationen zur Ausstellung www.fes.de/lnk/gegen-rechts

FORMAT

Ausstellung mit Qualifizierungs-Workshop

**GEEIGNET**

ab 14 Jahren

**TERMIN**

nach Vereinbarung an Ihrer Schule, Jugendeinrichtung oder Kommune



47

**FORMAT**

Gedenkstättenfahrt

**GEEIGNET**

ab 15 Jahren

**TERMIN**auf Anfrage mit
formlosem Antrag

48



Gedenkstättenfahrten „Erinnern für eine gemeinsame Zukunft“

Die Auseinandersetzung mit der europäischen Geschichte des letzten Jahrhunderts wird mit zunehmender zeitlicher Distanz für Jugendliche immer schwieriger. In der Schule werden sie überwiegend mit den historischen Abläufen konfrontiert. Die ideologischen Grundlagen und konkreten Geschehnisse entziehen sich ihrer persönlichen Erfahrungswelt.

Der Besuch einer Gedenkstätte und eines Erinnerungsortes ermöglicht den Jugendlichen einen emotionalen Zugang und die Fähigkeit, selbst zu Akteuren im geschichtlichen Diskurs zu werden.

Wir unterstützen dieses Lernen an authentischen Orten an einer der NS- oder DDR-Gedenkstätten in NRW, in Berlin und Ostdeutschland oder in Polen.

Ansprechpartnerin

Ina Koopmann / 0228 883 7130 / ina.koopmann@fes.de

30 Jahre Deutsche Einheit

49

Wirtschaft und Arbeit

50



Planspiel „Internationale Finanzmärkte und Wirtschaftspolitik“

Zwischen lukrativen – und hochriskanten – Anlagepapieren und dem Börsencrash, zwischen liberalen Konjunkturpaketen und empörtem Gewerkschaftsprotest, von der „Schwarzen Null“ zu milliardenschweren Rettungsschirmen. Im Planspiel erfahren Schüler_innen die Dynamiken internationaler Finanzmärkte und vernetzter Wirtschaftspolitik und schlüpfen in die Rollen von Großbanken und Hedgefonds, von Regierungen, Oppositionsparteien und Zivilgesellschaft.

Sie treffen eigenständig Haushaltsentscheidungen auf Grundlage komplexer Interessenlagen und müssen unter Zeitdruck auf Krisen reagieren. Angelehnt an die weltweite Finanz- und Staatsschuldenkrise ab 2008 werden die Auswirkungen und wirtschaftspolitischen Entscheidungen in und für Europa thematisiert.

FORMAT

Planspiel



GEEIGNET

ab 15 Jahren



TERMIN

zweitägig /

22.–23.01.2020

in Bonn und auf Anfrage
an Ihrer Schule

51



FORMAT
Workshop



GEEIGNET
ab 15 Jahren



TERMIN
zweitägig / auf Anfrage
an Ihrer Schule

„Gute Arbeit“: Berufsorientierung und mehr

In diesem Workshop wird den Schüler_innen die Möglichkeit gegeben, ihre Interessen und Kompetenzen mit möglichen Berufsfeldern abzugleichen, Berufe zu identifizieren und Bewerbungsprozesse kennenzulernen. Mit kooperativen Aufgabenstellungen und Rollenspielen werden die Stationen von der Berufswahl bis zum Vorstellungsgespräch bearbeitet.

Die Jugendlichen erfahren von den Teamer_innen des Deutschen Gewerkschaftsbundes, wie demokratische Mitbestimmung und Interessenvertretung durch Gewerkschaften funktioniert und lernen ihre Rechte und Pflichten im Betrieb kennen.

Planspiel „Streik! Arbeitskampf in der ABC AG“

Keine Zeitung im Briefkasten, der Schulbus kommt nicht, das Krankenhaus behandelt nur Notfälle. So oder ähnlich erleben wir Streiks. Arbeitskampfmaßnahmen führen in der medialen Öffentlichkeit häufig zu kontroversen Diskussionen.

Im Planspiel „Streik!“ führen die Schüler_innen Tarifverhandlungen in einem fiktiven, international agierenden deutschen Großkonzern. Sie übernehmen dafür die Rollen der Sozialpartner, der Presse und der Politik. Dadurch erfahren sie, wie Arbeitgeber_innen und Gewerkschaften über Arbeitslöhne und Arbeitsbedingungen entscheiden – und weshalb das Streikrecht ein Grundrecht ist.

FORMAT
Planspiel



GEEIGNET
ab 15 Jahren

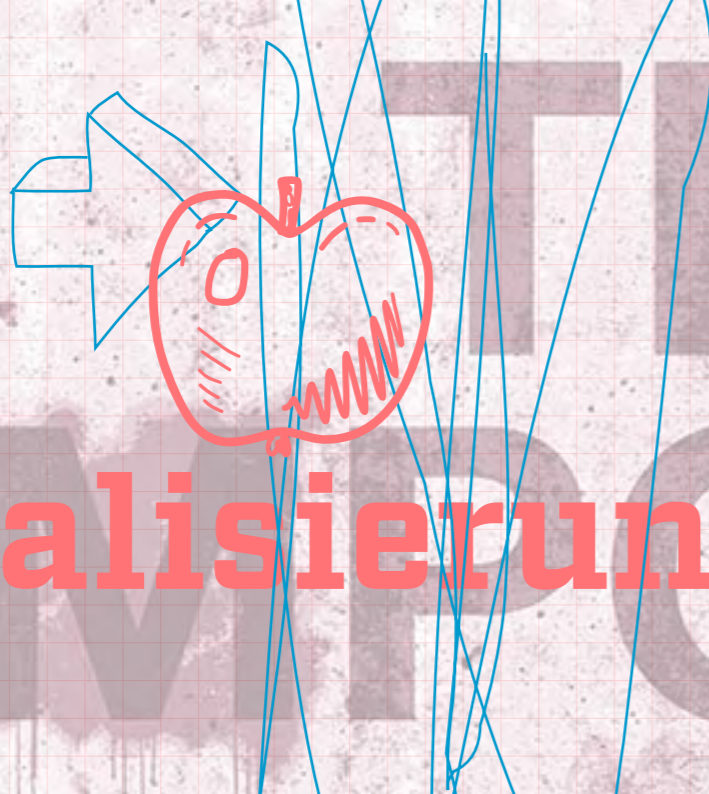


TERMIN
zweitägig /
16.–17.06.2020
in der FES Bonn und
auf Anfrage an Ihrer
Schule



Digitalisierung

54



Escape Game „Der gläserne Mensch“

Die Digitalisierung scheint Lösungen für alles zu bieten und unser Leben leicht zu machen. Ein Escape Game macht den Preis dafür deutlich und ermöglicht kurzweilig, über politische Regeln für die digitale Gesellschaft ins Gespräch zu kommen.

Den Ausgangspunkt des Spiels bietet ein Szenario, das zwar fiktiv und in die Zukunft verlagert, aber schon heute sehr realistisch ist: Ein großer Technologiekonzern steht kurz davor, ein Social Scoring-System einzuführen, das in Verbindung mit einer kompletten Vernetzung und Datafizierung des Alltags unser Verständnis von Freiheit und Demokratie grundlegend verändern könnte.

Termin in Kürze auf www.fes.de/forumjugend

FORMAT
Escape Room



GEEIGNET
ab 15 Jahren



TERMIN
eintägig / in der
FES Bonn



55



FORMAT

Workshop / Ausstattung mit Laptops/PCs erforderlich



GEEIGNET

ab 15 Jahren



TERMIN

eintägig / auf Anfrage an Ihrer Schule

56

„Fake or Real?“ Workshop zur Medienkompetenz

Die Schüler_innen setzen sich mit der Rolle der Medien in einer Demokratie auseinander und lernen die Mechanismen digitaler Meinungsbildung kennen (Social Bots und Filterblasen). Mittels aktiver Medienarbeit werden mediale Inszenierungen entlarvt und Illusionen erzeugt, z. B. indem Fakes selbst erstellt werden.

Das Beurteilungsvermögen und die Werteorientierung der Jugendlichen werden gefördert und dadurch wird ihre digitale Kompetenz gestärkt.

In Kooperation mit dem **jfc Medienzentrum Köln**



„e-Bert“: politische Bildung „to go“ gegen Fake News und Hate Speech

„e-Bert“ ist das neue mobile politische Bildungsangebot der Friedrich-Ebert-Stiftung für Demokratie und Zusammenhalt im Netz: Mit e-Bert kann über das Smartphone direkt im Chat trainiert werden, Hatespeech und Fake News mit guten Argumenten entgegenzutreten.

Halb Spiel, halb Argumentationstraining stärkt e-Bert für gute Debatten im und über das Netz hinaus: für Demokratie und Zusammenhalt in Europa, eine gerechte Klimapolitik und bald noch mehr. Spielbar direkt im Facebook Messenger oder unabhängig von sozialen Netzwerken als Web App aufrufbar.

Direkt zu e-Bert: www.fes.de/politische-akademie/e-bert

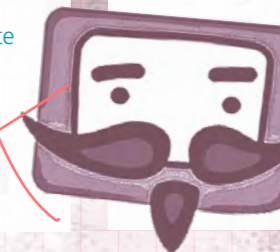
FORMAT

mobiles, digitales Selbstlerntool

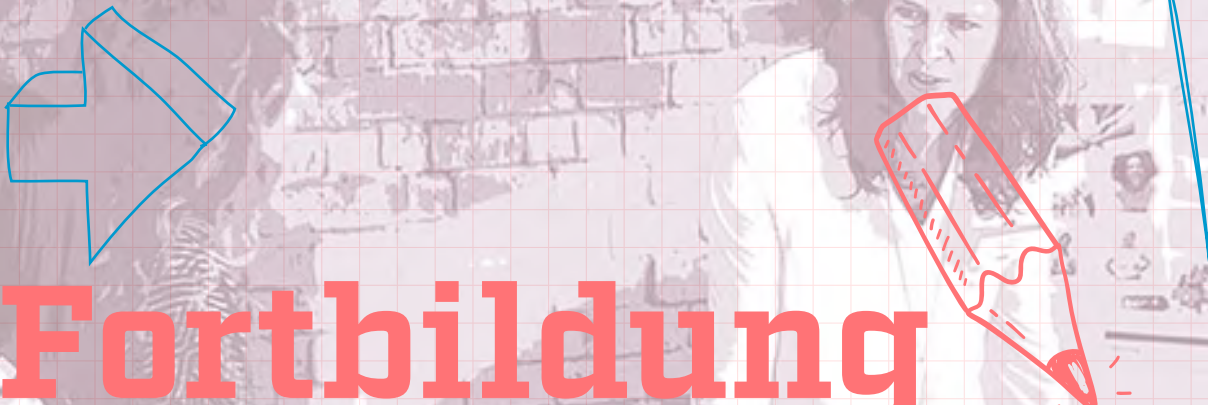


GEEIGNET

für alle, die gerne online lernen und im und über das Netz hinaus ihre Stimme für ein faires Miteinander stark machen möchten



57



Fortbildung und Fachdialog

58

Spiele-Lab „Serious?“ Gaming und politische Jugendbildung

Spielen und chatten – vor allem das tun nicht nur junge Menschen in der digitalen Welt. Wir schlüpfen virtuell in Rollen, klicken um unser Leben, erschaffen mit anderen neue Welten oder lösen knifflige Probleme. Überall entstehen Bilder über Rollen, Regeln und Herausforderungen in unserem Zusammenleben. Was schwappt davon über auf unser Leben im Hier und Jetzt? Was können wir in digitalen Spielen für unser reales Zusammenleben lernen – und welche Spiele bräuchten wir für ein besseres Zusammenleben?

In einem zweitägigen Praxisworkshop werden populäre Computerspiele erprobt und reflektiert, anschließend geht es um eigene Spielideen und Ideen für politische Jugendbildung mit und über digitale Spiele.

FORMAT

Fortbildung
und Spiele-Lab



GEEIGNET

für Jugendliche ab
15 Jahren, Lehrkräfte
und Jugendbildner_innen



TERMIN

zweitägig /
voraussichtlich
04.–05.09.2020
in Bonn



59



FORMAT
Fortbildung



GEEIGNET
für Lehrkräfte,
Schulsozialarbeiter_innen
und Erzieher_innen



TERMIN
13.–14.11.2020
in der FES Bonn

60

Fachdialog „Mobbing in Schule und Gesellschaft“

Mobbing ist fast überall im Schulalltag präsent, ob analog auf dem Schulhof oder digital im Chat und Netz. Dabei geht es neben der Frage des Umgangs mit Betroffenen und Täter_innen auch darum, wie stark Mobbingprozesse das demokratische Miteinander in Schulen gefährden. Wie erleben Lehrkräfte und Pädagog_innen dies und welche Präventions- und Gegenmaßnahmen können Schulen ergreifen? In Workshops und Diskussionen erhalten Sie die Möglichkeit Strategien zu erarbeiten, um gruppenspezifische Prozesse in der Klasse zu erkennen und Mobbing vorzubeugen. Gleichzeitig informiert der Fachdialog in praktischen Übungen über verschiedene Interventionsansätze.

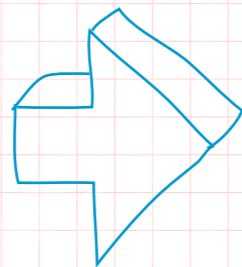
Mit Expert_innen aus Politik, Jugendarbeit und Wissenschaft wird schließlich die Frage diskutiert, wie demokratische Strukturen in der Schule und pädagogische Kompetenzen von Lehrkräften und Multiplikator_innen gestärkt werden können.

Teilnahmegebühr: 40,00 Euro (darin sind die Kosten für Unterkunft und Verpflegung enthalten)

Termin in Kürze auf www.fes.de/forumjugend

61

Weitere Angebote der FES



SV-Seminare „Interessenvertretung von Anfang an“

Die Schüler_innenvertretungsarbeit (SV) an Schulen ist oft die erste Gelegenheit für Jugendliche, eine Interessenvertretung kennen zu lernen und sich zu engagieren.

Schülervertreter_innen aller Schularten informieren wir in einem Kompetenztraining über die Beteiligungsmöglichkeiten in der Schule. Wir bieten Informationen zu den rechtlichen Grundlagen der SV sowie Anregungen für die Durchführung von Projekten.

Ansprechpartner

Raycho Penchev / 0211 436 375 63 / raycho.penchev@fes.de

FORMAT

Kompetenztraining



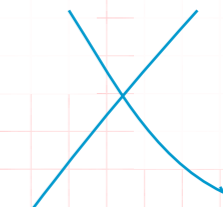
GEEIGNET

für Schüler_innenvertretungen ab 15 Jahren



TERMIN

zweitägig / nach Absprache



**FORMAT**Für den Bildungsurlaub
anerkanntes Seminar**GEEIGNET**

für Auszubildende

**TERMIN**19.–23.08.2020
in Aachen und Brüssel

64

Seminar für Azubis: „Europas Zukunft gestalten“

Rechtspopulismus, Migration und Klima: Es sind große Herausforderungen unserer Zeit, die einer gemeinsamen, europäischen Lösung bedürfen. Momentan – so hat man den Eindruck – streitet man jedoch in Europa mehr, als dass man sich einig ist.

Doch wie funktioniert eigentlich diese Europäische Union? Was kann sie konkret für uns Bürger, also für dich, tun? Und wie kann Europa in Einigkeit die wichtigen Zukunftsfragen lösen, anstatt sich von Nationalisten spalten zu lassen? Darum geht es an fünf spannenden Tagen in Aachen und Brüssel.

*Ansprechpartner*Jochen Reeh-Schall / 0228 883 7115 / Arbeitnehmerweiterbildung@fes.de

Führungen im Archiv der Sozialen Demokratie

Unser Archiv bietet Führungen zur Geschichte der deutschen Sozialdemokratie und der Gewerkschaften an. Zu sehen sind hier Akten der Sozialdemokratie und der Gewerkschaften sowie Nachlässe und Deposita von Personen des öffentlichen Lebens. Auch Devotionalien, Orden und Ehrenzeichen, Gastgeschenke, Fahnen, Plakate, Flugblätter, Foto-, Film- und Tondokumente werden hier zusammengetragen und lassen manch neuen Blick auf bekannte Persönlichkeiten zu. So beweist Rosa Luxemburg, dass ein leidenschaftlicher Liebesbrief durchaus auch erschütternde politische Nachrichten beinhalten kann. Und auch die Aktentaschen von Herbert Wehner haben hier einen würdigen Platz gefunden, ebenso wie der Arbeitstisch Willy Brandts.

*Ansprechpartnerin*Sarah Wefel / 0228 883 9046 / archiv.auskunft@fes.de**FORMAT**

Führung

GEEIGNET

ab 13 Jahren

TERMINnach Absprache
in der FES Bonn

65

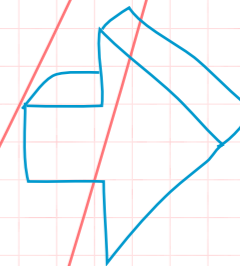
Angebote der OnlineAkademie der FES

Online lernen, verstehen, mitreden - darum geht's bei der OnlineAkademie!

- > Infomaterial zum Selbststudium
- > Interaktive Webinare
- > Kompakte Wissenssnacks

Erklärvideos, Grafikzeitstrahl, interaktive Texte u.v.m. zu den Themen Europa, Kommunalpolitik und Integration sowie deutsche Geschichte. Kopfhörer auf, Computer oder Smartphone an und gleich dabei sein bei unseren Webinaren – Live-Seminare im Internet. Hören, sehen und diskutieren mit Expert_innen über aktuelle Fragestellungen aus Politik und Gesellschaft. Live, informativ, kompakt!

Mehr entdecken auf www.fes-online-akademie.de



Teilnahme- bedingungen

für Veranstaltungen
im Forum Jugend und Politik

68

ANMELDUNGEN

nehmen wir telefonisch, per E-Mail, Fax oder per Post entgegen.

Eine Anmeldebestätigung unsererseits erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung. Bis spätestens einen Monat vor der Veranstaltung benötigen wir von Ihnen eine verbindliche, durch Ihre Schulleitung unterschriebene Anmeldebestätigung. Sollte die Veranstaltung bereits belegt sein, informieren wir Sie und bieten Ihnen gegebenenfalls einen Platz auf der Warteliste an. Eine Namensliste der teilnehmenden Schüler_innen benötigen wir bis spätestens eine Woche vor der Veranstaltung.

PROGRAMM

Das Programm der jeweiligen Veranstaltung senden wir Ihnen zu, gegebenenfalls mit Hinweisen für die Anreise.

69

ANWESENHEIT

Die Anwesenheit der Teilnehmer_innen über den gesamten Veranstaltungszeitraum ist Teilnahmevoraussetzung. Bei Veranstaltungen in den Räumen der Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) oder in von uns angemieteten Tagungsräumen ist es erforderlich, dass die Schüler_innen von einer Lehrkraft zur Veranstaltung begleitet werden. Ebenfalls weisen wir die Lehrkräfte auf ihre Aufsichtspflicht hin. Die Teilnehmenden müssen bei Veranstaltungen in unseren Räumen während der gesamten Veranstaltung und insbesondere in den Veranstaltungspausen beaufsichtigt werden. Wir behalten uns vor, Schüler_innen, die den Veranstaltungsablauf stören, von der Veranstaltung auszuschließen.

FAHRTKOSTEN

für Veranstaltungen, die nicht an Ihrer Schule bzw. in Ihrer Kommune stattfinden, sind in der Regel von den Teilnehmenden selbst zu tragen.

BARRIEREFREIHEIT

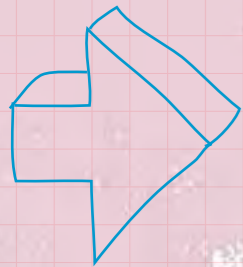
Bei Fragen zur Barrierefreiheit helfen wir Ihnen gerne weiter. Bitte wenden Sie sich rechtzeitig vor der Veranstaltung an uns.

STORNIERUNG

Wenn Sie nicht teilnehmen können, bitten wir um eine schriftliche Stornierung bis spätestens zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn. Das ist unbedingt erforderlich, um die Warteliste rechtzeitig zu bedienen und einen reibungslosen organisatorischen Ablauf der jeweiligen Veranstaltung gewährleisten zu können.

AUSFALL VON VERANSTALTUNGEN

Bei zu geringer Teilnehmendenzahl oder in Fällen höherer Gewalt behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor. In einem solchen Falle informieren wir Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt.



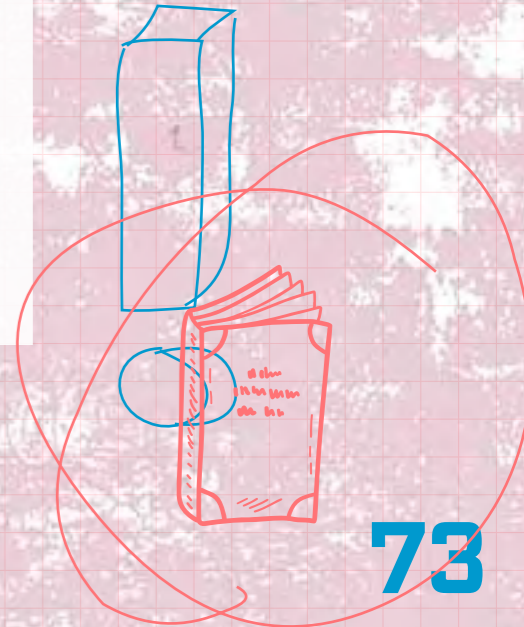
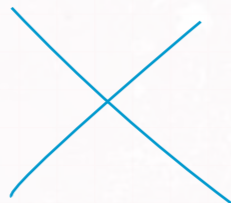
DATENSCHUTZ

Wir verwenden Ihre Daten für die Durchführung und Abrechnung unserer Veranstaltungen sowie mit Ihrem Einverständnis zur Information über weitere Bildungsangebote der FES.

Diese Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an

„forumjugend@fes.de“

Friedrich-Ebert-Stiftung
Politische Akademie
Forum Jugend und Politik
Godesberger Allee 149
53175 Bonn

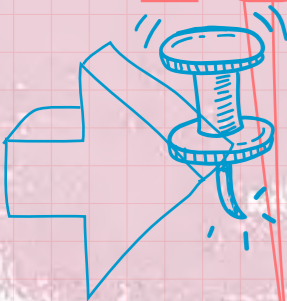


Zur Information über unsere Angebote verwenden wir auch Ihre E-Mail-Adresse, wenn Sie dieser Nutzung nicht widersprechen. Hinweise zum Datenschutz finden Sie auch unter

<https://www.fes.de/datenschutzhinweise>

Sie können daraus entnehmen, zu welchen Zwecken Ihre Daten von uns verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen zustehen.

Team



74



INA KOOPMANN

Leitung, Konzeption, Beratung
0228-883 7130

ina.koopmann@fes.de



KERSTIN OTT

Leitung, Konzeption, Beratung
0228-883 7134

kerstin.ott@fes.de



REBECCA DEMARS

Konzeption und Beratung
0228-883 7110

rebecca.demars@fes.de



CLAUDIA ABAY

Anmeldung und Organisatorisches
0228-883 7118

claudia.abay@fes.de



SABINE SCHWEBIG-PIONTZIK

Anmeldung und Organisatorisches
0228-883 7105

sabine.schwebig-piontzik@fes.de

KATRIN BLOHM

Anmeldung und Organisatorisches
0228-883 7114

katrin.blohm@fes.de

75

Kontakt

76



KONTAKT

Friedrich-Ebert-Stiftung

Abteilung Politische Akademie
Forum Jugend und Politik
Godesberger Allee 149
53175 Bonn
Fax: 0228-883 9223

forumjugend@fes.de
www.fes.de/forumjugend
www.facebook.com/FES.Jugend/



IMPRESSUM

Herausgeber

Friedrich-Ebert-Stiftung
Abteilung Politische Akademie
Forum Jugend und Politik
Godesberger Allee 149
53175 Bonn

Redaktion

Kerstin Ott

Fotos

iStock

Design

www.petrabaehner.de

Druck

Gedruckt auf RecyStar Polar,
100% Recyclingpapier, ausgezeichnet
mit dem blauen Umweltengel

Druckerei Gebr. Molberg GmbH,
Bonn



Committed to excellence

Die Friedrich-Ebert-Stiftung ist im
Qualitätsmanagement zertifiziert
nach EFQM (European Foundation
for Quality Management):
Committed to Excellence

77



www.fes.de/forumjugend
www.facebook.com/FES.Jugend

